



Handzeichen

Foto: Hipp

Man kennt Claus Hipp als Herrn der Gläschen: Sein Unternehmen mit Sitz in Pfaffenhofen gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Babynahrung. Doch der 75-jährige Münchener ist mehr als nur Unternehmer. Unter seinem Geburtsnamen Nikolaus Hipp ist der promovierte Jurist als Maler abstrakter Kunst bekannt, die weltweit gezeigt wird. Weitere Tätigkeiten: als Student Stuntman beim Film, später Turnerreiter, bis heute Oboist im Orchester, Mesner einer Kapelle und Fürsprecher der ökologischen Landwirtschaft.

Prof. Dr. Claus Hipp  
Jurist, Unternehmer, Musiker, Maler

Claus Hipp

1. Sie haben Jura studiert und leiteten damals bereits gleichzeitig den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb. Wie stand es damals um Ihre Work-Life-Balance?

Darüber hatte ich mir keine Gedanken gemacht und mache sie mir auch heute nicht.

2. Was haben Sie während des Jura-Studiums fürs Leben gelernt?

Schnell einen Tatbestand zu erfassen und Wichtiges von Nebensächlichem zu trennen

3. Sie sind auch sehr erfolgreich als freischaffender Künstler tätig. Was bietet Ihnen die Malerei, was beruflicher Erfolg nicht bieten kann?

Das ist freiezeit, bei der ich auf mich selbst aufpassen kann.

4. Im Münchner Behördenorchester spielen sie die Oboe. Dort sind Sie ein Musiker unter vielen. Was lernen Sie bei jeder Probe über sich?

Dort muss ich mich in einer Gemeinschaft voll anspannen und sorgfältig aufpassen.

5. Warum ist es für Juristen unverzichtbar, sich in den Bereichen Kunst und Kultur auszukennen?

Ein gebildeter Jurist wird besser entscheiden, als einer der nur Fairwörter hat.

6. Ihr Lieblingsmusikstück zur Entspannung nach einem stressigen Tag?

Alte georgische mehrstimmige Gesänge aus den Bergen.

7. Ihr Tag beginnt um halb fünf in der Früh. Dann schließen Sie eine Wallfahrtskapelle auf, in der Sie der Mesner sind. Welche Gedanken gehen Ihnen um diese Uhrzeit durch den Kopf, die zu einer anderen Zeit verloren gehen würden?

Am Anfang des Tages denke ich, was ich umherbringt heute tun muss. Da ist der Überblick besser, als mitten in der Arbeit

8. Recht, Unternehmertum, christlicher Glaube: Wann ist es schwierig, diese drei Säulen Ihres Lebens in Einklang zu bringen?

Wenn der Eigenung wichtiger genommen wird, als das Allgemeininteresse, wird der Einklang schwierig.

9. Ihr Leben zeichnet sich durch eine große Vielfalt aus. Was verpasst ein junger Jurist, der sich ausschließlich auf seine Anwaltskarriere fokussiert?

Da kommt die Bildung zu kurz und die beruht viel Freude.

10. Als Student waren Sie Stuntman beim Film und Double für Starschauspieler Curd Jürgens. In welchen Momenten Ihres Lebens würden Sie sich gerne „doubeln“ lassen?

Wenn ich einer langweiligen Rede zuhören muss.